

Dokumentation Trainerhaftpflicht

Kunde:

Berater:

Bedarfsermittlung

Als selbstständiger Trainer arbeiten Sie tagtäglich eng mit Menschen zusammen. Egal ob Sie einen Aerobic- oder Pilates-Kurs geben oder ob Sie als Personal Trainer tätig sind – das Wohl und die Sicherheit Ihrer Kunden liegen Ihnen am Herzen. Was aber passiert, wenn sich beispielsweise ein Teilnehmer des Fitnesskurses aufgrund falscher Anweisungen verletzt? Die Folge sind Arztbesuche, eventuell Verdienstauffälle oder im schlimmsten Fall sogar ein bleibender Schaden. Für Sie als Trainer ist eine Versicherung, die im Schadensfall haftet, deshalb von großer Wichtigkeit. Denn: Die Kosten für Behandlung und Schmerzensgeld müssen ansonsten Sie tragen und ohne Versicherungsschutz von Ihrem Privatvermögen bezahlen.

Wie lautet Ihr Absicherungswunsch?

Anbieterempfehlung:

- a.) Für die Absicherung in diesem Bereich wurden dem Kunden die folgenden Gesellschaften näher angeboten:
- b.) Der Kunde hat auf einen Vergleich mehrerer Gesellschaften verzichtet. Es war für den Kunden ausreichend, eine Gesellschaft empfohlen zu bekommen, mit der der Makler gute Erfahrungen gesammelt hat. Dem Kunden wurde folgende Gesellschaft/Tarif empfohlen.

Entscheidung:

- a.) Der Kunde hat sich für folgende Gesellschaft/Tarif entschieden:
- b.) Der Kunde folgt der Empfehlung des Maklers.

Die genannte Gesellschaft/Tarif ist aus Sicht des Maklers empfehlenswert, weil der Tarif über ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis verfügt, den gewünschten Absicherungsbedarf des Kunden entspricht und darüber hinaus konnte der Makler gute Erfahrungen mit der Gesellschaft im Bereich der Abwicklung und Schadensregulierung machen.

Leistungsumfang:

Mit dem Kunden wurde der Leistungsumfang des Tarifs anhand folgender Unterlagen detailliert besprochen:

Der Makler hat hierbei den Kunden aufgezeigt, inwieweit der empfohlene Versicherungsschutz von der sogenannten „Bestabsicherung“ abweicht. Folgende Punkte beim Leistungsumfang waren für den Kunden besonders wichtig.

Keine Wünsche mitgeteilt.
Folgende Leistungskriterien waren gewünscht:

Grundlage der Produktempfehlung:

Der Versicherungsmakler stützt seinen Rat auf eine objektive, ausgewogene Marktuntersuchung.

Wichtiger Hinweis zu Vorversicherung / Vorschäden:

Der Kunde wurde darauf hingewiesen, dass die Angaben zu Vorschäden im Antrag wahrheitsgemäß beantwortet werden müssen. Sollten seit Vertragsabschluss und Beginn des Vertrages weitere Schäden anfallen, dann **müssen diese dem nachfolgenden Versicherer als Vorschäden angezeigt werden**. Das Unterlassen dieser Obliegenheit könnte **zum Verlust des Versicherungsschutzes führen**.

Angaben vom Kunden zu den Vorschäden die **letzten 3 Jahre**:

Zeitwertenschädigung:

Bei der Haftpflichtversicherung ist es üblich, dass nach dem Zeitwert entschädigt wird. Der Zeitwert ist der Neuwert abzüglich des Wertverlustes (Wertminderung durch Gebrauch und Zeit). Bei Elektronischen Bauteilen kann es sein, dass nach recht kurzer Zeit nur noch der Rumpfwert entschädigt wird, der einem Bruchteil des Anschaffungswertes entspricht.

Nicht versichert ist

Ist die Ausübung von, bzw. die Lehrtätigkeit, für Outdoor-Sportarten wie Bungee Jumping, Free Climbing, Rafting, Canyoning, Houserunning, Bergklettern im Hochgebirge, Kitesurfen, Reitlehrer, Sensenurse und Downhill Mountainbiking usw.

Ausgehändigte Unterlagen:

Teilnehmende Personen an der Beratung:

Sonstiges wurde vereinbart:

- Kunde kontrolliert Versicherungsschein nach Zusendung auf Richtigkeit
- Kunde kontrolliert Beginndatum Neuvertrag mit Ablaufdatum/Kündigungsdatum Vorvertrag
- Risikoänderungen oder gewünschte Änderungen beim Leistungsumfang werde dem Makler rechtzeitig angezeigt

Unterschrift Makler

X

Unterschrift Kunde